

## **Wortgottesfeier am Fest der Heiligen Familie**

Wir suchen für die Feier  
einen geeigneten Platz.



Wir machen das  
Kreuzzeichen und sprechen  
gemeinsam:

***Im Namen des Vaters und des Sohnes und des  
Heiligen Geistes. Amen***

Wir schauen uns einige Familienfotos an.

***„Die Hirten eilten hin und fanden Maria und Josef  
und das Kind, das in der Krippe lag.“*** (Lk 2,16)

Gotteslob, Lied Nr.: 339,1+5

***Zu Betlehem geboren ist uns ein Kindelein. Das hab  
ich auserkoren, sein Eigen will ich sein. Eja, Eja, sein  
Eigen will ich sein.***

***Dich wahren Gott ich finde in meinem Fleisch und  
Blut, darum ich fest mich binde an dich, mein  
höchstes Gut. Eja, Eja, an dich, mein höchstes Gut.“***

***Herr, erbarme dich! Christus erbarme dich! Herr, erbarme dich!***

Wir beten gemeinsam:

***Herr, unser Gott, in der Heiligen Familie hast du uns Heimat und Geborgenheit angeboten. Gib unseren Familien die Gnade, dass sie in Ehrfurcht und Eintracht leben und einander in Liebe verbunden bleiben. Führe uns alle zur Gemeinschaft in deinem Vaterhaus. Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Bruder und Herrn. Amen***

Gotteslob, Lied Nr.: 241,1

„Nun freut euch, ihr Christen, singet Jubellieder und kommet, o kommet nach Betlehem. Christus der Heiland stieg zu uns hernieder. Kommt, lasset uns anbeten, kommt, lasset uns anbeten, kommt lasset uns anbeten den König, den Herrn.“

Eine/einer liest vor:

**Lesung aus dem Kolosserbrief 3,12-15**

***„Bekleidet euch also, als Erwählte Gottes, Heilige und Geliebte, mit innigem Erbarmen, Güte, Demut, Milde, Geduld! Ertragt einander und vergebt einander, wenn einer dem anderen etwas vorzuwerfen hat! Wie der Herr euch vergeben hat,***

***so vergebt auch ihr! Vor allem bekleidet euch mit der Liebe, die das Band der Vollkommenheit ist! Und der Friede Christi triumphiere in euren Herzen. Dazu seid ihr berufen als Glieder des einen Leibes. Seid dankbar!“***

Kurze Stille – ich bedenke:

- Was spricht mich in dem Text an?
- Was ist mir in dem Text fremd und unverständlich?
- Was schmerzt mich?
- Was ermutigt mich?

Wir werfen noch einmal einen Blick auf die Familienfotos. Sicherlich regen sie an zu Dank und Bitte.

Wir beten:

***Vater unser im Himmel, ...***

***Gott, wir dürfen dich Vater nennen. So sind wir Brüder und Schwestern deines Sohnes und einander Brüder und Schwestern. Danke für das Geschenk zu deiner Familie zu gehören. Hilf uns, dass wir einander stärken und so annehmen, wie wir sind. Lass uns miteinander in deiner Liebe wachsen. So***

***bitten wir im Heiligen Geist durch Christus, unseren Bruder und Herrn. Amen.***

***Es segne unsere Familie, alle, die uns am Herzen liegen und uns alle der treue Gott, + der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. Amen***

Gotteslob, Lied Nr.: 245,1+4

„Menschen, die ihr wart verloren, lebet auf, erfreuet euch! Heut ist Gottes Sohn geboren, heut ward er den Menschen gleich.

KV: Lasst uns vor ihm niederfallen, ihm soll unser Dank erschallen: Ehre sei Gott, Ehre sei Gott, Ehre sei Gott in der Höhe!

Menschen! Liebt, o liebt ihn wieder und vergesse der Liebe nie! Singt mit Andacht Dankeslieder und vertraut, er höret sie!

KV: Lasst uns vor ihm niederfallen, ihm soll Preis und dank erschallen: Ehre sei Gott, Ehre sei Gott, Ehre sei Gott in der Höhe!“